

Pressemitteilung 25.10.2010

Fred George - US-amerikanischer Künstler erstmalig mit all seinen Kunstwerken on the road - Weltpremiere der Solar Peace Sculpture

Fred George, ART.Fair 21, Köln, 28.10.2010 - 01.11.2010

Sehr geehrte Vertreter der Medien,

am 28.10.2010 wird in Köln im Staatenhaus am Rheinpark, die ART.FAIR 21 eröffnet. Der amerikanische Künstler Fred George, präsentiert von Alp Galleries aus Frankfurt, wird mit seinen Kunstwerken dort vertreten sein.

Der mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete Künstler und Fotograf aus New York zeigt eine bisherig einmalige Komposition seiner wichtigsten, teils monumentalen Arbeiten.

Aus der Serie „**Vulcan Girls**“ werden ein Großabzug in der **Größe 7m x 11m**, sowie mehrere kleinere Motive zu sehen sein.

Aus der Serie „**Jesus as a Suicide Bomber**“ werden unter anderem ein **Digitalprint auf Stoff** in der **Größe 3,04m x 3,65m**, sowie drei weiteren Motive ausgestellt sein.

Das Kunstwerk „**AK 47-Cross**“ ist ein **5-Meter hohes Kreuz, das aus Kalashnikov-Maschinenpistolen** zusammengeschweisst ist und ein Plädoyer gegen rassistisch und religiös motivierte Gewalt ist.

Die „**Solar Peace Sculpture**“ ist in einer 2m-Modellversion aus der Planungsphase in den Messeshallen zu sehen und als Weltpremiere als 6 Meter-Version vor den Messehallen, bestehend aus 31 Ölfässern und 31 Solarzellen, die noch nicht angeschlossen sind. Diese 6m-Skulptur wurde eigens für die ART.FAIR 21 gebaut und wird voraussichtlich nach der ART.FAIR 21 einen Platz auf dem **Campus der Universität des Saarlandes in Saarbrücken** finden.

Frei verwendbares Pressematerial, sowie eine virtuelle Kamerafahrt durch die Kunstwerke auf der Messe finden Sie unter folgender Adresse:

<http://www.fkom.de/sps>

Der Künstler Fred George wird während der Kunstmesse persönlich anwesend sein. Sehr gerne koordinieren wir ein persönliches Gespräch/ Interview für Sie.

Sabine Feld

f:kom//feld kommunikation + design

sabine.feld@feld.org.de

Tel. 0163 584 78 22